



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

<b>Kleine Anfrage nach § 24 BezVG</b> öffentlich	Drucksachen-Nr.: <b>20-5287</b>
	Datum: 15.01.2018
von Herrn P. Kroll, CDU-Fraktion	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

**Wie schlimm steht es um das Haus der Jugend in Barmbek? (III)**  
**Kleine Anfrage Nr. 09/2018 von Herrn P. Kroll, CDU-Fraktion**

Sachverhalt:

*Da die Untersuchung auf Schimmelsporen im Erdgeschoss vorliegt, ergeben sich diesbezüglich folgende Fragen:*

- 1. Seit wann liegt dem Bezirksamt das Ergebnis der Untersuchung auf Schimmelsporen im Erdgeschoss vor?*

Der Untersuchungsbericht liegt dem Bezirksamt seit dem 21.12.2017 vor.

- 2. Zu welchem Ergebnis kommt der Untersuchungsbericht?*

Der Schimmel im Erdgeschoss ist durch nutzungsbedingte Kondensfeuchte entstanden. Die Räumlichkeiten müssen nicht gesperrt werden. In der Nutzung wird verstärkt auf einen regelmäßigen Lüftungsaustausch und ausreichende Beheizung geachtet.

- 3. Wird der Bericht den Bezirkspolitikern noch zur Verfügung gestellt? Wenn ja, wann und in welchem bezirklichen Gremium und wenn nein, wieso nicht?*

Bislang ist die Vorlage nicht vorgesehen. Der Bericht kann für eine beabsichtigte Beratung in einem bezirklichen Gremium vorgelegt werden.

- 4. Wie wird der Schimmel im Erdgeschoss entfernt und welche Kosten entstehen dabei?*

Die befallenen Stellen werden saniert. Die Kosten für die Putzarbeiten betragen 547,40 Euro. Nach den erfolgten Arbeiten ist eine Feinreinigung durchzuführen.

5. *Wird auch der Schimmelbefall im Keller entfernt? Wenn ja, welche Kosten entstehen dabei und wenn nein, wieso nicht?*

Nein, der Schimmel wird nicht entfernt, da ein Schimmelbefall aufgrund der konstruktiven Bausubstanz immer wieder auftreten würde.

6. *Wie lange wird die Entfernung des Schimmels dauern und kommt es zu Einschränkungen im Betrieb?*

Die Putzarbeiten im Erdgeschoss beginnen in der dritten KW. Die Räumlichkeiten sind mit geringfügigen Einschränkungen während der Umsetzung der Maßnahme nutzbar. Die Angebote in den Kellerräumen können nicht stattfinden.

7. *Sollte es zu Einschränkungen im Betrieb kommen, welche Ausweichmöglichkeiten werden dem HdJ zur Verfügung gestellt?*

Für die Angebote in den Kellerräumen gibt es derzeit keine Ausweichmöglichkeiten.

8. *Hat das Bezirksamt geprüft ob ein Neubau des Haus der Jugend in Barmbek möglich ist? Wenn ja, welche Kosten entstehen dabei und wenn nein, wieso nicht?*

Das Bezirksamt prüft zurzeit verschiedene Optionen. Dazu gehört auch die Prüfung eines Neubaus.

9. *Wie werden die Besucher des Haus der Jugend in Barmbek, insbesondere Eltern und Kinder, über die aktuelle Entwicklung informiert?*

Die jugendlichen Besucher werden regelhaft durch die Mitarbeiter in Kenntnis gesetzt. Das Vorgehen schließt die Elternarbeit mit ein.

22.01.2018

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine